

Schack, Adolf Friedrich von: 3. (1854)

1 Süß sind die Laute all, in denen
2 Die Liebe traute Zwiesprach hält.
3 Süß ist das Wort, das zwischen Thränen
4 Und Lächeln flüchtig ihr entfällt,

5 Und süß der Schwur auch, der gleich Zweigen
6 Zwei Leben ineinander flicht;
7 Doch süßer noch der Lippen Schweigen,
8 Wenn Seele nur mit Seele spricht.

(Textopus: 3.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/25014>)